



Im Vorjahr führte die Wirtschaftswanderung die Unternehmer und Botschafter zum Wildseeloder in Fieberbrunn.

Foto: Angerer

Die Streif als neue Attraktion

Bei ihrer siebten Auflage wechselt die Wirtschaftswanderung vom Pillerseetal nach Kitzbühel. Dort wird der Hahnenkamm erwandert.

Von Harald Angerer

Kitzbühel, Fieberbrunn – Sie gehört seit sieben Jahren zum wirtschaftlichen Fixpunkt im Sommerkalender: die Wirtschaftswanderung. Bisher wurde sie alle Jahre im Pillerseetal durchgeführt, heuer wechselt sie erstmals nach Kitzbühel. Dabei treffen sich das Who's who der österreichischen Wirtschaft, Botschafter und regionale Wirtschaftstreibende. Dabei steht aber nicht das Wandern im Mittelpunkt, sondern der gute Zweck – die Einnahmen kommen der Aktion „Netzwerk Tirol hilft“ von LH Günther Platter zugute.

„Wir haben im Pillerseetal viele Highlights schon erwandert, ich wollte unseren Gästen nun etwas Neues bieten. Wir wollen ihnen den Mythos rund um die Streif näherbringen, wie sie es sonst nie erleben können“, sagt Herbert Rieser vom Veranstalter, der Firma café+co. Die Anmel-

dungen für die Wanderung am 17. September laufen bereits sehr gut. Angemeldet haben sich Unternehmer wie Gustav Thöni, Edi Steinbacher und Fritz Unterberger, ebenso verschiedene Botschafter, u. a. ein Vertreter der OSZE.

Die Streif steht dabei im Mittelpunkt. Dabei lässt KSC-Präsident Michael Huber in die Meilensteine des Hahnenkammrennens blicken, moderiert wird das Ganze von Stefan Steinacher, Sprecher des Hahnenkammrennens. Verstärkt werden sie von den ehemaligen Skirennläufern Hans Knauß, Christian Mayer, Michaela Dorfmeister und Alexandra Meissnitzer. Und auch eine Einkehr im Rasmushof am Fuße der Streif darf nicht fehlen. Doch das Pillerseetal wird nicht ganz links liegen gelassen. Am Vorabend gibt es einen Biathlonabend mit Dominik Landertinger und einen Hüttenabend.

Wirtschaftsbosse trotzten dem Regen und bezwangen die Streif

Die Wirtschaftswanderung fand erstmals in Kitzbühel statt. Dabei wurden wieder 25.000 Euro für „Netzwerk Tirol hilft“ gesammelt.

Von Harald Angerer

Kitzbühel – Feuchtfrohlich ging's gestern auf der Streif in Kitzbühel zu. Dabei war aber nicht Alkohol, sondern Kaffee im Spiel. Das Unternehmen café+co lud zur inzwischen bereits siebten Wirtschaftswanderung in den Bezirk Kitzbühel ein. Erstmals wurde dabei aber nicht im Pillerseetal, sondern in Kitzbühel gewandert.

Und die Streif zeigte sich als Publikumsmagnet: Nicht weniger als 208 Wirtschaftstreibende aus ganz Österreich und Botschafter aus Palästina, Albanien, Kasachstan, Tadschikistan und Belarus nahmen an der Wanderung teil und da konnte nicht einmal der Regen die Stimmung bremsen. „Wir hatten nur acht Absagen und die Stimmung war trotz des Regens sehr gut“, freute sich der Organisator Herbert Rieser von café+co, als alle Gäste wieder heil im Ziel angekommen waren.



Am Start der berühmten Streif: Herbert Rieser, Alexandra Meissnitzer, Gerald Steger und seine Gattin Maria-Theresa, LH Günther Platter und Hans Knauß.

Fotos: Angerer

Dabei konnten die Wirtschaftsbosse und Botschafter einiges über das legendäre Hahnenkammrennen erfahren. Vor der Wanderung wurden sie von niemand Geringerem als Michael Huber, OK-

Chef des Hahnenkammrennens und Präsident des Kitzbüheler Skiclubs, in den Mythos um die Streif eingeweiht, bevor es dann mit der Gondel auf den Hahnenkamm ging.

Der Start der Wanderung erfolgte natürlich, wie es sich gehört, im Starthaus der Streif. Landeshauptmann Günter Platter war ebenfalls vor Ort, denn die Einnahmen aus der Veranstal-

tung kommen alljährlich seinem „Netzwerk Tirol hilft“ zugute. „Es gibt kein schlechtes Wetter. Das Wandern im Regen und der frischen Luft ist wie ein Jungbrunnen. Es freut mich sehr, dass die Wirtschaftswanderung es alljährlich schafft, Wirtschaftstreibende zum Ideenaustausch zusammenzubringen“, sagt Platter.

Bei der Wanderung wurden die Teilnehmer auch von ehemaligen Ski-Profis begleitet. Michaela Dorfmeister, Alexandra Meissnitzer, Christian Maier und Hans Knauß erzählten bei der Wanderung, wie es den Skirennläufern so auf der Streif ergeht.

Die Gästeliste war entsprechend lang. So begrüßte café+co-CEO Gerald Steger unter anderem WK-Tirol-Präsident Jürgen Bodenseer und WK-Direktor Thomas Köhle, TVB-Kitzbühel-Präsidentin Signe Reisch, Bergbahn-Kitzbühel-Vorstand Josef Burger, IV-Vizepräsident Paul Unterweger, Marion Pelzel von Estée Lauder, Klafs-Sauna-GF Monika Kober, Lindlpower-GF Manuela Lindlbauer und viele mehr.



Kaffee zum Frühstück gab's von Bergbahn-Vorstand Sepp Burger, TVB-Präsidentin Signe Reisch und Bürgermeister Klaus Winkler.



LH Platter begrüßte Botschafter aus fünf Ländern, die Narzissenprinzessin Anna Maria Winter und Weinkönigin Christina Hugl.



Vor dem Wandern ging's zum Starthaus des Hahnenkammrennens. So mancher nutzte dabei technische Hilfsmittel.

Die Streif als neue Attraktion

Heuer findet die
Wirtschaftswanderung am
Hahnenkamm statt.

Kitzbühel, Fieberbrunn – Sie gehört seit sieben Jahren zum wirtschaftlichen Fixpunkt im Sommerkalender: die Wirtschaftswanderung. Bisher wurde sie alle Jahre im Pillerseetal durchgeführt, heuer wechselt sie erstmals nach Kitzbühel. Dabei treffen sich das Who's who der österreichischen Wirtschaft, Botschafter und regionale Wirtschaftstreibende. Dabei steht aber nicht das Wandern im Mittelpunkt, sondern der gute Zweck – die Einnahmen kommen der Aktion „Netzwerk Tirol hilft“ von LH Günther Platter zugute.

„Wir haben im Pillerseetal viele Highlights schon erwandert, ich wollte unseren Gästen nun etwas Neues bieten. Wir wollen ihnen den Mythos rund um die Streif näherbrin-

gen, wie sie es sonst nie erleben können“, sagt Herbert Rieser vom Veranstalter, der Firma café+co. Die Anmeldungen für die Wanderung am 17. September laufen bereits sehr gut. Angemeldet haben sich Unternehmer wie Gustav Thöni, Edi Steinbacher und Fritz Unterberger, ebenso verschiedene Botschafter, u. a. ein Vertreter der OSZE.

Die Streif steht dabei im Mittelpunkt. Dabei lässt KSC-Präsident Michael Huber in die Meilensteine des Hahnenkammrennens blicken, moderiert wird das Ganze von Stefan Steinacher, Sprecher des Hahnenkammrennens. Verstärkt werden sie von den ehemaligen Skirennläufern Hans Knauf, Christian Mayer, Michaela Dorfmeister und Alexandra Meissnitzer. (aha)

Nik P & Band
TT testen und
3x2 Karten für
für Nik P & Band
gewinnen!



Tiroler Tageszeitung
ONLINE



Für die Region!
Online einkaufen
jetzt auch
mit gutem Gefühl
auf Shop.TIROL

ÜBERBLICK TIROL POLITIK WIRTSCHAFT PANORAMA SPORT LEBENSART TT CLUB IMMO JOBS MOTOR MEINS.AT SERVICE

TT.COM » LEBENSART » FREIZEIT » WIRTSCHAFTSWANDERUNG: DIE STREIF ALS NEUE ATTRAKTION

Printausgabe der Tiroler Tageszeitung vom Fr, 26.08.2016

FREIZEIT

Wirtschaftswanderung: Die Streif als neue Attraktion

Bei ihrer siebten Auflage wechselt die Wirtschaftswanderung vom Pillerseetal nach Kitzbühel. Dort wird der Hahnenkamm erwandert.

ARTIKEL

DISKUSSION



Im Vorjahr führte die Wirtschaftswanderung die Unternehmer und Botschafter zum Wildseeloder in Fieberbrunn. Foto: Angerer

© Harald Angerer



0

Von Harald Angerer

Kitzbühel, Fieberbrunn – Sie gehört seit sieben Jahren zum wirtschaftlichen Fixpunkt im Sommerkalender: die Wirtschaftswanderung. Bisher wurde sie alle Jahre im Pillerseetal durchgeführt, heuer wechselt sie erstmals nach Kitzbühel. Dabei treffen sich das Who's who der österreichischen Wirtschaft, Botschafter und regionale Wirtschaftstreibende. Dabei steht aber nicht das Wandern im Mittelpunkt, sondern der gute Zweck – die Einnahmen kommen der Aktion „Netzwerk Tirol hilft“ von LH Günther Platter zugute.

„Wir haben im Pillerseetal viele Highlights schon erwandert, ich wollte unseren Gästen nun etwas Neues bieten. Wir wollen ihnen den Mythos rund um die Streif näherbringen, wie sie es sonst nie erleben können“, sagt Herbert Rieser vom Veranstalter, der Firma café +co. Die Anmeldungen für die Wanderung am 17. September laufen bereits sehr gut. Angemeldet haben sich Unternehmer wie Gustav Thöni, Edi Steinbacher und Fritz Unterberger, ebenso verschiedene Botschafter, u. a. ein Vertreter der OSZE.

Die Streif steht dabei im Mittelpunkt. Dabei lässt KSC-Präsident Michael Huber in die Meilensteine des Hahnenkammrennens blicken, moderiert wird das Ganze von Stefan Steinacher, Sprecher des Hahnenkammrennens. Verstärkt werden sie von den ehemaligen Skirennläufern Hans Knauß, Christian Mayer, Michaela Dorfmeister und Alexandra Meissnitzer. Und auch eine Einkehr im Rasmushof am Fuße der Streif darf nicht fehlen. Doch das Pillerseetal wird nicht ganz links liegen gelassen. Am Vorabend gibt es einen Biathlonabend mit Dominik Landertinger und einen Hüttenabend.



Printausgabe der Tiroler Tageszeitung vom So, 18.09.2016

KITZBÜHEL

Wirtschaftsbosse trotzten dem Regen und bezwangen die Streif

Die Wirtschaftswanderung fand erstmals in Kitzbühel statt. Dabei wurden wieder 25.000 Euro für „Netzwerk Tirol hilft“ gesammelt.

ARTIKEL

DISKUSSION



Am Start der berühmten Streif: Herbert Rieser, Alexandra Meissnitzer, Gerald Steger und seine Gattin Maria-Theresa, LH Günther Platter und Hans Knauf. Fotos: Angerer © Harald Angerer



Von Harald Angerer

Kitzbühel – Feuchtfrohlich ging's gestern auf der Streif in Kitzbühel zu. Dabei war aber nicht Alkohol, sondern Kaffee im Spiel. Das Unternehmen café+co lud zur inzwischen bereits siebten Wirtschaftswanderung in den Bezirk Kitzbühel ein. Erstmals wurde dabei aber nicht im Pillerseetal, sondern in Kitzbühel gewandert.

Und die Streif zeigte sich als Publikumsmagnet: Nicht weniger als 208 Wirtschaftstreibende aus ganz Österreich und Botschafter aus Palästina, Albanien, Kasachstan, Tadschikistan und Belarus nahmen an der Wanderung teil und da konnte nicht einmal der Regen die Stimmung bremsen. „Wir hatten nur acht Absagen und die Stimmung war trotz des Regens sehr gut“, freute sich der Organisator Herbert Rieser von café+co, als alle Gäste wieder heil im Ziel angekommen waren.

Dabei konnten die Wirtschaftsbosse und Botschafter einiges über das legendäre Hahnenkammrennen erfahren. Vor der Wanderung wurden sie von niemand Geringerem als Michael Huber, OK-Chef des Hahnenkammrennens und Präsident des Kitzbüheler Skiclubs, in den Mythos um die Streif eingeweiht, bevor es dann mit der Gondel auf den Hahnenkamm ging.

Der Start der Wanderung erfolgte natürlich, wie es sich gehört, im Starthaus der Streif. Landeshauptmann Günter Platter war ebenfalls vor Ort, denn die Einnahmen aus der Veranstaltung kommen alljährlich seinem „Netzwerk Tirol hilft“ zugute. „Es gibt kein schlechtes Wetter. Das Wandern im Regen und der frischen Luft ist wie ein Jungbrunnen. Es freut mich sehr, dass die Wirtschaftswanderung es alljährlich schafft, Wirtschaftstreibende zum Ideenaustausch zusammenzubringen“, sagt Platter.

Bei der Wanderung wurden die Teilnehmer auch von ehemaligen Ski-Profis begleitet. Michaela Dorfmeister, Alexandra Meissnitzer, Christian Maier und Hans Knauß erzählten bei der Wanderung, wie es den Skirennläufern so auf der Streif ergeht.

Die Gästeliste war entsprechend lang. So begrüßte café+co-CEO Gerald Steger unter anderem WK-Tirol-Präsident Jürgen Bodenseer und WK-Direktor Thomas Köhle, TVB-Kitzbühel-Präsidentin Signe Reisch, Bergbahn-Kitzbühel-Vorstand Josef Burger, IV-Vizepräsident Paul Unterweger, Marion Pelzel von Estée Lauder, Klafs-Sauna-GF Monika Kober, Lindlpower-GF Manuela Lindlbauer und viele mehr.

